

Min Kwon

Meisterklasse Piano

Kammermusik

Auftritt mit Orchester



Die Pianistin Min Kwon ist sowohl als Solistin, Kammermusikerin als auch als Dozentin auf der ganzen Welt gefragt. Ihr bisheriges professionelles Schaffen brachte sie dabei in über 60 Länder auf allen 7 Kontinenten und in alle 50 Bundesstaaten der USA, wo sie unter anderem in der Carnegie Hall, der Avery Fisher Hall, der Alice Tully Hall im Lincoln Center, in den Vereinten Nationen in New York, der Orchestra Hall in Chicago und in der Academy of Music in Philadelphia konzertierte.

Höhepunkte ihrer jüngsten Schaffenszeit waren unter anderem kammermusikalische Auftritte mit 10 Hauptmusikern des Philadelphia Orchesters, eine Tour und eine Aufnahme eines Konzertes mit Schubertwerken für 4 Hände mit dem Wiener Pianisten Robert Lehrbaumer, sowie die Welt-Uraufführung von 3 für sie in Auftrag gegebenen Werke in New York, Florida und Serbien.

Seit ihrem Debut als Solo-Pianisten mit den Philadelphia Orchester 1987, wo sie Prokofievs Concerto Nr. 3 spielte, trat Min Kwon weltweit in über 20 Konzerten unter James Conlon, Alan Gilbert, Stanislaw Skrowaczewski und anderen namhaften Dirigenten als Solo-Pianistin in Erscheinung. Als Kammermusikerin gab sie Konzerte mit Hauptmusikern der New York Philharmoniker, dem Philadelphia Orchestra, der Chicago Symphony, dem Metropolitan Opera Orchester, dem Orchestre de Paris, den Tschechischen Philharmonikern und anderen etablierten Musikern. Mit ihrer Schwester, der Violinistin Yoon Kwon, absolvierte sie über 200 gemeinsame Auftritte quer durch die Vereinigten Staaten, unter der Schutzherrschaft von CAMI (Columbia Artists Management Inc.), und produzierte Aufnahmen für BMG/RCA Red Seal. Ihr Solo-Album von Schubert- und Liszt-Werken (MSR Classics) brachte ihr eine Nominierung als Best Producer of the Year bei den Grammy Awards ein.

Als hingebungsvolle Lehrerin gab Min Kwon Meisterkurse auf bedeutenden Instituten und Festivals auf der ganzen Welt, unter denen sich das Royal College of Music in London, die Shanghai und Peking Konservatorien in China, die Academy of Fine Arts in Hong Kong, die Juilliard School, das Mannes College of Music, die New York Universität, die Universität von Chicago, das AMEROPA Int'l Festival in Prag, das Kuhmo Int'l Festival in Finnland und das Vianden Music Festival in Luxembourg finden. Zurzeit ist Dr. Kwon Vorsitzende des Programms für Tasteninstrumente und Professorin für Piano an der Mason Gross School of the Arts an der Rutgers Universität in New Jersey, wo sie mit einer spezifisch ausgewählten Gruppe von Doktoranden arbeitet. Ihre Studenten dabei gewannen bereits viele nationale und internationale Preise. Zusätzlich ist sie Gründerin und Direktorin des Center for Musical Excellence in New York (CME), eine non-profit Organisation mit der Aufgabe, jungen talentierten Pianisten bei ihrer Karriere zu unterstützen. Mit Robert Lehrbaumer leitet sie zudem als Co-Direktoren das Wiener Concerto Fest in Österreich.